



Mellingen, 7. Juli 2015

21. «Tipico.com»-Kleinfeld-Europacup in Kärnten vom 23. bis 25. Juni 2015

Spieler PK Fire Ball

Feller	John-Paul Feller	Torhüter
Aleo	Giuseppe	Verteidigung/Flügel links
Göhl	Bernd	Verteidigung/Flügel links
Seiler	Christoph	Verteidigung/Flügel links
Fessler	Roger	Verteidigung/Flügel rechts
Stieger	Daniel	Verteidigung/Flügel rechts
Grob	Dominik	Verteidigung/innen
Rennhard	Pascal	Verteidigung/innen mit Offensivdrang
Lüscher	Markus	Zentral/Aufbau
Fessler	Marcel	Zentral/Aufbau
Emmenegger	Benno	Angriff
Killer	Daniel	Angriff
Lüthi	Michael	Angriff
Zimmermann	Raphael	Coaching

Spieltelegramme, Spiele PK Fire Ball

Vorrunde vom 27. Juni Rothenthurn (Kärnten)

*BALNEANTI 83 (Italien) – PK Fire Ball 1:3
1:0; 1:1 Renni; 1:2 Marcel Fessler; 1:3 Benno*

Die Mannschaft aus Treviso/Venedig begann konzentrierter als wir und ging folgerichtig mit 1:0 in Führung – auf der linken Seite stand Aleo im Schilf und verletzte sich zudem noch unglücklich bei dieser Aktion. Wir blieben jedoch geduldig und kamen besser ins Spiel, sprich zu Torchancen. Benno holte einen Siebenmeter heraus, der Renni souverän verwandelte. Danach waren wir Herr im Hause, spielten gegen den (wie sich später herausstellen sollte) schächtesten Gegner der Gruppe viele Chancen heraus. Mäse wurde dann für seinen Offensivdrang belohnt und schoss herrlich zum 2:1 ab. Danach kam der Gegner noch zu einer Grosschance, doch im Gegenzug machte Benno alles klar!

PK Fire Ball – MTV Container Henstedt (Deutschland) 0:1

Der Gegner beeindruckte zuerst mit einem breiten Kader, einem Doppel-Coaching-Team sowie einem mitgebrachten Fan-Banner. Zudem starteten die Norddeutschen auch besser ins Spiel, spielten sehr routiniert mit vielen Passspielfolgen nach vorne. Wieder geriet man früh in Rückstand, wieder über links (wenn auch sehr unglücklich – Ball war abgefälscht). Danach haben wir uns aber «geschüttelt», doch irgendwie lief der Offensiv-Motor nicht ganz rund. Grob gab seinen Einstand, doch auch er konnte das fehlende Aufbauspiel nicht forcieren. Immerhin kam Stürmer Killer vorne zu Chancen, wobei eine Gelegenheit hätte sitzen müssen! Aber irgendwie wollte es nicht in diesem Match...

PK Fire Ball – San Pietro Viminario (Italien) 0:0

Gegen ein erneut sehr eingespieltes, routiniertes Team, legten wir das Hauptaugenmerk auf die Defensive – einen erneuten frühen Rückstand sollte so vermieden werden. Auch wurde der Gegner «gedoppelt», wenn es nötig erschien. Sehr solidarisch wurde verteidigt, hin und wieder setzte Bernd über links Nadelstiche oder Roger versuchte einen Rush über die rechte Seite. Platz gab es dazu immer mehr, weil der Gegner ziemlich hochstand und gegen Schluss auch nicht mehr mit der letzten Konsequenz verteidigte. Renni verzog zweimal knapp, auch die Norditaliener aus Padua hatten ihre Chancen, doch Jumpy blieb souverän und fehlerfrei. Es hätte auf beide Seiten kippen können, so blieb es aber bei der Punkteteilung.

PK Fire Ball – Rangers Tirabosk (Italien) 1:0

1:0 Benno

Das letzte Vorrundenspiel war das Highlight! Und wir hatten schon 60 Min. Ballsport in den Beinen (...), doch wir hatten einen Plan: die Nr. 2 ausschalten (5 Tore gegen Henstedt!) und vorne einen Rahmen montieren! Gesagt, getan. Duracell-Renni dribbelte wieder mal von hinten nach vorne und lancierte mustergültig Benno, der eiskalt vollstreckte... endlich mal mit 1:0 in Führung. Danach wurde wieder die «Nr. 2» gedoppelt, gegrätscht, von Stieger sogar lächerlich gemacht (herrlicher Hacken!). Bemängelt wird hier höchstens die fehlende Konsequenz bei den Konter. Fast hätten wir noch das Traumtor des Turniers geschossen, doch Mäse's Fallrückzieher kratzte der Torwart gerade noch so aus dem Netz. Ein intensiv geführtes, zum Teil hitziges Duell mit dem verdienten Sieger PK Fire Ball – und das auch noch gegen den Gruppensieger und «Oldie»-Winner aus Modena!

Rangliste der Gruppe D / Screenshot von der Turnier-Website:

The screenshot shows the website for the Europacup 2015, specifically the 'Oldies' section for Group D. The page features a navigation menu with options like Home, Italiano, Oldies, Infos, News, Bilder, Videos, Ergebnisse 2015, and Gästebuch. The main content area displays the ranking of the teams in Group D:

1. Rangers Tirabosk
2. PK Fire Ball Mellingen
3. San Pietro Vilminario
4. MTV Container
5. BALNEANTI

Additional elements include logos for COLO.at, KÄRNTEN Millstätter See, and FALKENSTEINER, as well as a Facebook link and a 'Zurück zu "Ergebnisse 2015"' button.

Aufstiegsspiel Finalrundel (K.O.-System)

SFESSAMENT (Italien / 1. Gruppe C) – PK Fire Ball (2. Gruppe D) 7:1
1:0; 2:0; 3:0; 4:0; 5:0; 6:0; 6:1 Renni; 7:1

Quasi als Zugabe gab es das Aufstiegsspiel gegen den Sieger C (Hobby-Niveau). Nun wurden uns wieder die Grenzen aufgezeigt (...), an solche Resultate hatten wir uns hier in Kärnten eigentlich eingestellt. Eine Pause von nur 10 Minuten war sicherlich auch nicht gerade förderlich, deshalb war relativ früh alles klar. Der Gegner hatte klare Übermacht, jeder Spieler war eine Klasse besser als die unsrigen. Zudem eine breite Bank, an der Linie ein sehr aktives Kerlchen (Coach in bester Guardiola-Manier) und im Tor eine Wucht, ein Siebenmetertöter (in vorherigen Spielen schon zwei gekratzt), quasi ein tätowierter Francesco-Verschnitt! Aber wir verteidigten mit viel Herz, Jumpy krallte einige Hochkaräter und verhinderte das Stängeli und der Ehrentreffer durch Renni war ein Highlight! Trotzdem: Willkommen auf dem Boden der Tatsachen...

Fazit

Nach 10 Jahren Prügel haben wir endlich unser Niveau gefunden! Da sich nur vier reine Oldie-Teams anmeldeten, gestattete uns die Turnierleitung quasi mit einer «Wildcard» die Teilnahme am «Oldie»-Cup, welchen wir auf dem hervorragenden 2. Platz abschliessen konnten und endlich wiedereinmal eine Trophäe mit nach Hause nehmen konnten. Dies macht nicht nur Sinn, sondern auch viel Spass und Freude am dem Spiel, dass wir alle so lieben. Trotzdem war es nicht einfach ein Durchläufer, sondern die (knappen) Resultate zeugen von viel Kampf, taktischen Umstellungen/Anapsssungen am jeweiligen Gegner und der tollen Moral, die jeder einzelne Fireballer an diesem Tag, sprich auf den Platz, brachte! An Tagen wie diesen...

- + **Positionsspiel:** jeder ordnetet die eigenen Interessen unter jene des gesamten Teams
- + **Torverhältnis:** lautet 5:9 (Spitzenwert in Austria!), zudem 2x zu Null gespielt
- + **kein Einbruch:** abgesehen vom K.O.-Spiel lieferten wir vier konstant gute Partien ab
- **Passspiel:** an der Genauigkeit, der Ballannahme und Weiterleitung wird noch gefeilt!
- **Torabschluss:** liegt auch noch was drin, auch früher + entschlossener zu Schiessen
- **Schlitzohrigkeit:** was der Gegner z.T. vormachte, spielen wir noch «zu nett» zu Ende

Die Schiedsrichter waren (wie üblich) gut bis sehr gut, auch wenn diese schon konzentrierter und weniger abgelenkt erschienen. Trotzdem trugen sie das ihre dazu bei, dass es sehr fair ablief und glücklicherweise kaum verletzungsbedingte Ausfälle gab (bis auf Giusi sowie den angeschlagenen Grob). Das Fussballwetter war optimal, der Turnierablauf wie immer sehr flüssig und top-organisiert – so macht es einfach Spass!

Die mehr oder weniger kurzfristigen Absagen von Fredy und Dubs waren keine Ausrede. In der Defensive wurden neue Stars geboren (Renni, Bernd, Rö, Stieger sowie der «linke Leder», vorne ragte Benno mit viel Laufarbeit und zwei Toren heraus!

Zum Abschluss eine Anmerkung des Coaching-Gremium:

«Wir sind verdammt stolz auf euch! Was wir erreicht haben, ist nicht selbstverständlich oder uns einfach in den Schoss gefallen, sondern wir haben das sehr solidarisch als Team erreicht. Kärnten ist mehr als nur eine Reise nach Österreich – mit einem Pokal im Gepäck ist dieses Erlebnis (fast) nicht mehr zu toppen!»